

Lohnsteuerbescheinigung HH

Beitrag von „Kalle29“ vom 29. Februar 2020 17:20

Zitat von Susannea

Es gibt aber leider diverse Daten, die weder dem Finanzamt noch mir am 1.3. vorliegen, meine Bankunterlagen sind selbst am 31.5. teilweise nicht da gewesen, obwohl ich bis dahin abgeben musste.

Welche sollen das sein? Es mag sein, dass es irgendwelche freiwilligen Dinge gibt, die nicht vorliegen. Der Teil, der für alle gilt, liegt dem Finanzamt am 1.3. vor. Ich hatte in den vergangenen zehn Jahren nur einmal eine Einreichung, die ich später als Anfang März gemacht habe: Als wir Elterngeld bezogen haben und deswegen (im Vorfeld bekannt) eine Steuernachzahlung wegen dem Progressionsvorbehalt bekommen haben. Das habe ich natürlich so spät wie möglich eingereicht - jeder Cent zählt 😊

Zitat von Susannea

Und nicht alles was das Finanzamt übertragen bekommen hat, ist korrekt, das kann ich aber auf dem Belegabruf nicht sehen, daher bin ich da sehr vorsichtig und rate auch anderen dazu.

Du solltest auch davor warnen, dass der Räuber Hotzenplotz deine Steuererklärung abfängt und mit der Kaffeemühle von Oma manipuiert. Spaß beiseite - natürlich können sich Fehler in der Übertragung einschleichen. Aber selbstverständlich kannst du die genauen Daten einsehen, die automatisch übertragen wurden, wenn du den Belegabruf eingerichtet hast. Ich sehe bei mir einwandfrei, welche Daten z.B. meine Krankenkasse übermittelt hat und kann es, wenn ich will, auch mit dem Papierbescheid der KK abgleichen. Und sollte dort ein Fehler sein, kann ich den selbstverständlich im Steuerprogramm überschreiben.

Hier ist absolut kein Unterschied zu dem manuellen Einreichen der Daten. Das Finanzamt bekommt die Daten automatisch übermittelt - das kannst du mit deiner Papiereingabe überschreiben genauso wie ich das mit meiner Eingabe machen kann